

AUSSEN
WIRTSCHAFT
ZUKUNFTSREISE
ZUKUNFT DER KREISLAUFWIRTSCHAFT
SEPTEMBER 2022

PROGRAMM

Ort: Amsterdam, Utrecht

Stand: 22.09.2022, Änderungen vorbehalten

Mittwoch, 28. September 2022

INDIVIDUELLE ANREISE | ANKUNFT IN AMSTERDAM

Der Flughafen Amsterdam ist von Österreich aus mit Direktflügen aus Graz und Wien erreichbar. Aus anderen Bundesländern kann via FRA oder MUC geflogen werden.

Das AC Den Haag hat einige Zimmer beim **Conscious Hotel Vondelpark** reserviert:

Conscious Hotel Vondelpark
Overtoom 519, 1054 LH Amsterdam

<https://www.conscioushotels.com/hotels/conscious-hotel-vondelpark/>

Das Hotel befindet sich gleich um die Ecke des Vondelparks. Es verfügt über 81 Zimmer und eine große, gemütliche Bar im Erdgeschoss, in der man sich nach einem Tag im quirligen Amsterdam entspannen kann. Fast alles am Conscious Hotel Vondelpark ist nachhaltig, von den Möbeln bis zum grünen Dach. Sie schlafen in Betten des Kreislaufwirtschafts-Pionierunternehmens Royal Dutch Auping und erleben so die Circular Economy auf dieser Reise sogar im Schlaf! Das Hotel serviert ausschließlich 100 % biologische Speisen und Getränke, und die Energie, mit der das Hotel betrieben wird, stammt ausschließlich aus erneuerbaren Quellen.

Ab 20:00 Uhr

GEMÜTLICHES GET-TOGETHER IN DER HOTELBAR

Donnerstag, 29. September 2022

09:00 Uhr **BUSTRANSFER UTRECHT / ABHOLUNG VOM BAHNHOF UTRECHT (09:45)**

10:00 Uhr **ANKUNFT UND RUNDGANG DURCH HET HOF VAN CARTESIUS**

„Het Hof van Cartesius Coöperatie U.A.“ hat Ende 2017 die ersten 2 Pavillons mit 25 Unternehmern eröffnet. Seit 2021 ist der Hof mit 3500 m² Arbeitsfläche in 8 Pavillons und über 1500 m² Grünfläche im Freien ein lebendiges Labor für Kreislaufwirtschaft und grüne Wirtschaft. Het Hof besteht aus über 110 Hofmitgliedern und dient als inspirierender Tagungs- oder Workshop-Ort.

11:00 Uhr **INNOBOOST – INNOVATIVE GESCHÄFTSMODELLE MIT CIRCULAR X**

Innoboost ist ein Innovationskollektiv, das die Entwicklung und Kommerzialisierung von Lösungen für die Kreislaufwirtschaft vorantreibt. Damit die Welt lebenswert und blühend bleibt und die Wirtschaft floriert, werden Unternehmen auf eine Co-Creation-Reise mitgenommen, auf der reale geschäftliche Dilemmas gelöst werden, ein Detail nach dem Nächsten. In kleinen Schritten für große Wirkung.

12:00 Uhr **NIEDERLÄNDISCHE UNTERNEHMEN AUF DEM WEG IN DIE KREISLAUFWIRTSCHAFT**

Die „Nederlandse Organisatie voor Toegepast Natuurwetenschappelijk Onderzoek“ kurz TNO, arbeitet an der Entwicklung von Applikationen für eine vollständig kreislauforientierte Wirtschaft bis zum Jahr 2050. Diese Lösungen basieren auf der Idee, dass Städte nicht nur dazu da sind, bewohnt zu werden, sondern auch eine riesige Quelle für wiederverwendbare Materialien darstellen. Mit technischem, sozialem und wirtschaftlichem Fachwissen werden Behörden und Unternehmen auf ihrem Weg zu mehr Nachhaltigkeit unterstützt. Durch eine integrierte Betrachtung möglicher Szenarien und die direkte Kommunikation mit den unterschiedlichsten Fachbereichen innerhalb von TNO, kann auf jede Frage die richtige Antwort gefunden werden - egal, ob es sich um ein politisches Dilemma oder eine technologische Herausforderung handelt.

13:00 Uhr **MITTAGESSEN IM HOF VAN CARTESIUS**

14:30 Uhr **HOMIE – PAY-PER-USE**

Das Startup Homie ist aus einem universitären Forschungsprojekt heraus entstanden. Der Ausgangspunkt: Wie kann man die nachhaltige Nutzung von Haushaltsgeräten fördern? Heute trägt Homie zur Kreislaufwirtschaft bei, indem es seine Geräte als Dienstleistung anbietet (Product-as-a-Service) und eine energieeffiziente Nutzung fördert. Der Endverbraucher zahlt nur für die Nutzung des Geräts und Homie bleibt Eigentümer und damit verantwortlich für das Gerät. Mit dem Pay-Per-Use-Modell muss das Gerät nicht gekauft werden, während gleichzeitig die nachhaltige und effiziente Nutzung von Geräten gefördert wird und Hersteller dazu ermutigt werden, langlebige Geräte zu entwickeln. Dies fördert die Lebensdauer der Geräte und reduziert den Energieverbrauch und die CO₂-Emissionen.

15:30 Uhr **CHAINABLE – KITCHEN-AS-A-SERVICE**

Kitchen-as-a-Service ermöglicht es, alle in unserer Küche verwendeten Materialien wirklich im Griff zu haben. Ein K-a-a-S-Vertrag hat eine Laufzeit von 15 oder 20 Jahren und ist in verschiedenen Varianten erhältlich. Es macht einen Unterschied, welche Elemente der Küche vermietet oder im Rahmen eines Rückkaufvertrags angeboten werden. In diesem Fall werden die Küche und/oder die Geräte am Ende ihrer Nutzungsdauer von Chainable zurückgekauft. In beiden Fällen kümmert sich das Unternehmen um die Wartung und Instandhaltung und sorgt dafür, dass alle Materialien der Küche im Kreislauf bleiben.

16:30 Uhr **WAE STUDIO – CIRCULAR DESIGN**

Das kreative Upcycling Unternehmen stellt kreislauffähige Bodenbeläge her, die zu 76 % aus recycelten Rohstoffen aus dem Urban Mining (Material aus abbruchreifen Gebäuden) bestehen. Das junge Kreativ-Team verbindet damit seine Liebe zum Design und die Leidenschaft für Recycling miteinander. Das Ergebnis sind hochwertige Designfliesen mit langer Haltbarkeit. Die einzigartigen Bodenbeläge mit geometrischen Formen werden zu 100 % aus Produktionsabfällen bekannter Teppichfliesenhersteller in den Niederlanden hergestellt, wie etwa Interface. Mit diesen Pionieren der Nachhaltigkeit wurden Kooperationsverträge geschlossen, um die Lebensdauer ihrer Abfälle zu verlängern. Die Produktion der Bodenbelagskollektion von Wae findet in Utrecht statt und wird von Menschen mit begrenzten Arbeitsmöglichkeiten in unserem eigenen Betrieb ausgeführt.

17:15 Uhr **ABSCHLUSS: FRAGEN, DISKUSSIONEN, EVALUIERUNG**

18:00 – 19.00 Uhr **BUSFAHRT NACH AMSTERDAM**

20:30 Uhr **NETWORKING DINNER**

Café Moer (100M vom Hotel entfernt)

Freitag, 30. September 2022

08:00 Uhr

BUSTRANSFER, FÄHRENÜBERFAHRT UND FUSSWEG (15 MIN.) NACH DE CEUVEL

De Ceuvel ist ein preisgekrönter, nachhaltig geplanter Arbeitsplatz für kreative und soziale Unternehmen auf einer ehemaligen Werft am Johan van Hasselt-Kanal am Fluss IJ in Amsterdam-Nord. Im Jahr 2012 sicherte sich die Stadt Amsterdam das Grundstück für einen 10-jährigen Mietvertrag, nachdem eine Gruppe von Architekten eine Ausschreibung gewonnen hatte, um das Gelände in eine regenerative, städtische Oase zu verwandeln.

Das ehemalige Industriegelände beheimatet eine blühende Gemeinschaft von Unternehmern und Künstlern, die gemeinsam am Aufbau des ersten kreislauforientierten Büroparks in Amsterdam mitgewirkt haben. Das Areal beherbergt kreative Arbeitsräume, einen kulturellen Treffpunkt, ein nachhaltiges Café, Mieträume und ein schwimmendes Bed&Breakfast.

09:30 Uhr

THE EUROPEAN VIEW – EUROPEAN ENVIROMENTAL BUREAU

Welche Schritte plant Europa und was tun die Länder in Europa in den nächsten Jahren, um die Kreislaufwirtschaft zu entwickeln und in die Breite zu bringen? Piotr Barczak, Senior Policy Officer for Circular Economy und Waste der EEB, liefert uns Einsichten in die Zukunft des Kontinents.

10:10 Uhr

THE DUTCH VIEW – MINISTRY OF INFRASTRUCTURE & WATER MANAGEMENT

Die Niederlande gelten als tonangebendes Land in der Kreislaufwirtschaft in Europa, aber warum? Was haben die Niederlande getan was andere Länder verabsäumt haben? Herr Arnoud Passenier, Strategic Advisor on Circular Economy Ministry of Infrastructure & Water Management, liefert einen Einblick in die Entwicklungen in den Niederlanden und erklärt, warum und wie die Regierung die 2023 zu eröffnende erste Fabrik für 100 % recycelbare Textilrohstoffe fördert. Die Fabrik kann pro Jahr etwa 2,5 bis 3 Millionen Kilogramm Rohstoffe aus Textilresten herstellen. Das ist fast so viel, wie jedes Jahr in Amsterdam in Textilcontainern gesammelt wird. Ein Teil der Finanzierung stammt vom Ministerium für Infrastruktur & Wassermanagement, welches damit die Verwendung und Produktion von kreislauforientierten Textilien in den Niederlanden fördern will.

10:50 Uhr	CIRCLE ECONOMY – DER CIRCULAR GAP REPORT <p>Circle Economy ist eine globale Organisation, die 2011 gegründet wurde und bis heute mit mehr als 80 Unternehmen, mehr als 31 Städten und mehr als 20 Ländern auf der ganzen Welt zusammengearbeitet hat. Der jährlich veröffentlichte „Circular Gap Report“ zeigt sowohl Status als auch Lösungswege auf um den Klimawandel durch Kreislauffähigkeit aufzuhalten. Carlos Pablo Sigüenza, Industrial Ecology Data Analyst, erklärt wo es aktuell noch ‚Gaps‘ in der Kreislaufwirtschaft gibt, wie diese gefüllt werden können und welche Beispiele es dafür bereits gibt.</p>
11:40 Uhr	RUNDGANG DURCH DE CEUVEL <p>De Ceuvel ist ein städtischer Spielplatz für Innovation, Experimentierfreude und Kreativität, auf dem Nachhaltigkeit greifbar, zugänglich und unterhaltsam gemacht ist. Das Areal ist eine regenerative Stadtoase und Spielwiese für nachhaltige Technologien, die zahlreiche innovative Kreislaufakteure beherbergt.</p>
12:00 Uhr	LUNCH IM CAFÉ DE CEUVEL
13:00 Uhr	SIGNIFY – LIGHT-AS-A-SERVICE <p>Signify, ein ehemaliges Tochterunternehmen von Philips, ist der weltweit führende Anbieter von Beleuchtung für Geschäftskunden und Privathaushalte sowie von Beleuchtungslösungen für das Internet der Dinge. Es bietet energieeffizienten Beleuchtungsprodukte und -systeme sowie Dienstleistungen vom ersten Konzept über die Installation bis hin zum laufenden Betrieb und zur Wartung. Aufgrund des kreislauforientierten Geschäftsmodells LaaS (Light-as-a-Service) können seine Kunden an Einsparungen erzielen und ihren Cashflow optimieren. Mit einem Umsatz von 6,9 Mrd. EUR im Jahr 2021, rund 37.000 Mitarbeitern und einer Marktpräsenz in mehr als 70 Ländern zählt Signify zu den international erfolgreichsten Pionieren der Kreislaufwirtschaft.</p>
13:45 Uhr	METABOLIC – CIRCULAR SYSTEMS & STRATEGY <p>Seit seiner Gründung in 2012 hat Metabolic mehr als 400 Städte, Regionen und Firmen dabei unterstützt, Kreislaufwirtschaftsideen und -strategien einzuführen und zu verbessern. Rushi Meta, Sustainability und Joris Bouwens, Industry, geben Einblicke in den systemischen Ansatz sowie die Arbeit und Erfahrungen der Organisation.</p>
14:30 Uhr	ABSCHLUSS: FRAGEN, DISKUSSIONEN, EVALUIERUNG
15:00 Uhr	VERABSCHIEDUNG – ANSCHLIESSEND TRANSFER ZUM HAUPTBAHNHOF AMSTERDAM CENTRAAL